

Dokumentation der Leistungsbewertung in allen Fächern an der Gertrud-Bäumer-Realschule

Fach: Mathematik	Gültig ab: 2018/2019	Lt. FK-Beschluss vom: 27.08.2018
-------------------------	-----------------------------	---

Gesamtnote	<p>Gesetzliche Vorgaben: APO S1 §6 / Qualitätstableau NRW SuS haben das Recht auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> nachvollziehbare Transparenz, Klarheit und Kenntnis bzgl. des Erwartungshorizontes und der Auswertung/Notentransparenz/der Grundsätze der Leistungsbewertung sprachsensiblen Unterricht in allen Fächern Stabilität und Verbindlichkeit in der Einhaltung dieser Grundsätze durch alle Lehrerinnen und Lehrer eine angemessene Berücksichtigung bei der Festlegung der Note (in allen Fächern) bei häufigen Verstößen gegen die sprachliche Richtigkeit. Dabei sind insbesondere das Alter, der Ausbildungsstand und die Muttersprache der Schüler und Schülerinnen zu beachten individuelle Förder- und Fördermaßnahmen bzgl. ihrer individuell erbrachten Leistungen (Lernstandsdiagnose/Förderplanung) Beschluss zur Berücksichtigung der sprachlichen Richtigkeit: Die sprachliche Richtigkeit wird angemessen auch bzgl. der Fachsprache berücksichtigt und kann in schwerwiegenden Fällen zur Absetzung der Note um ein bis zwei Tendenzen führen.
<p>Schriftliche Arbeiten Für die Fächer D,M,E,WP Klassenarbeiten: 50% der Gesamtnote Klasse 5-7 , 3 KA 1.HJ, 3 KA 2.HJ Klasse 8 3 KA 1.HJ, LSE, 2 KA 2.HJ Klasse 9-10 2 KA 1.HJ, ZP10, 2 KA 2.HJ</p> <ul style="list-style-type: none"> jeder SuS erhält für jede KA vorher einen schriftlichen Erwartungshorizont (bzw. den Schülerbogen) und nachher einen Auswertungsbogen die prozentuale Verteilung der Note erfolgt mit: 95%(1); 82% (2); 66% (3); 50% (4); 20% (5) einmal im Schuljahr kann pro Fach eine Klassenarbeit durch eine andere, in der Regel schriftliche, in Ausnahmefällen auch gleichwertige nicht schriftliche Leistungsüberprüfung ersetzt werden. 	<p>Sonstige Mitarbeit 50% der Gesamtnote</p>
	<p>LSE 8- (Note zwischen zwei Notenstufen): - Fr. Kohl erstellt für den Durchgang 2018/2019 einen Bewertungsbogen, zur möglichen Beurteilung</p>
	<p>ZP 10- Abschlussnote: 50% - Vornote aus Jg.10 50%- Zentrale Prüfungen (ggf.30% schriftl.+ 20% mündl.)</p>

Sonstige Mitarbeit:

Mündliche Mitarbeit	Praktische Mitarbeit	Kompetenzorientierte Leistungsbewertung	Sonstiges <small>(u.a. gemäß Hausaufgaben-Erlass (Stand: 1.7.2011) 12 – 31 Nr.1 Punkt 4 werden die Hausaufgaben, unter pädagogischen Aspekten, bei der Notengebung berücksichtigt („Hausaufgaben/Lernzeitaufgaben“))</small>
50 %	15 %	15 %	20 %
<ul style="list-style-type: none"> bezogen auf die Meldungen im Unterricht wird die Qualität als auch die Quantität beachtet beispielsweise gehören zur mündlichen Mitarbeit auch das Vorstellen von Hausaufgaben sowie die Präsentation der Ergebnisse aus Gruppenarbeiten Impulssetzung zur Erarbeitung neuer Themen und Lerngegenstände eine sinnvolle Verwendung von Fachsprache 	<ul style="list-style-type: none"> Heftmitschriften Modellbau ggf.: Plakate, Referate und Tafelbilder Tafelarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> Umgang mit Fachwerkzeugen (Geodreieck, Taschenrechner, Zirkel, ...) der Umgang mit und das Erlernen von Fachsprache Entwicklung von Problemlösestrategien 	<ul style="list-style-type: none"> Heffführung Hausaufgaben/ Lernzeiten das Mitführen der benötigten Materialien